

Konzept zur Frühen Kindheit in Fischenthal



Frühe Kindheit - eine Phase, die fürs Leben prägt

Die Gemeinde Fischenthal soll als aktiver, lebenswerter und attraktiver Ort wahrgenommen werden und deshalb Familien ein adäquates Angebot im Bereich der Frühen Kindheit bieten. Das vorliegende Konzept ist ein für die Gemeinde Fischenthal erarbeitetes Strategiepapier, in dem die Schwerpunkte und Handlungsfelder der Gemeinde in Bezug auf die Frühe Kindheit festgelegt und beschrieben werden. Der Begriff der Frühen Kindheit umfasst sowohl die Kinder im Alter von 0 bis und mit 6 Jahren, als auch ihr Umfeld. Dieses besteht - ergänzend zum ersten und besonders wichtigen Bildungsort, der Familie - aus weiteren wichtigen Akteuren innerhalb der Gemeinde: Angebote für Familien mit jungen Kindern in den Bereichen Gesundheit, Beratung, Kinderbetreuung, Bildung, Freizeit und Gemeinschaft.

Der Fachbegriff Frühkindliche Bildung, Betreuung und Erziehung (FBBE) wird verwendet, um die wichtigen Faktoren beim Aufwachsen eines Kindes zu benennen. Mit «Frühkindlicher Bildung» ist der Bildungsprozess beim einzelnen Kind gemeint. Ein Kind setzt sich ab Geburt aktiv, neugierig und lernend mit seiner Umwelt auseinander und leistet damit einen zentralen Beitrag zu seiner Entwicklung. Mit «Erziehung» ist gemeint, dass die Erwachsenen eine anregungsreiche Umgebung mit vielfältigen Lerngelegenheiten bereitstellen. Sie sind dem Kind ein Gegenüber, an dem es sich orientieren kann. «Betreuung» meint den Schutz vor Gefahren, die Fürsorge und Pflege, die gesundheitliche Versorgung sowie die emotionale Zuwendung zum Kind.

¹ Bildquelle: <https://pixabay.com/de/illustrations/spielplatz-spielen-kinder-drau%C3%9Fen-6707953/> Zugriff: 20.8.24
Legislaturziel: <https://www.fischenthal.ch/politik/gemeinderat/legislaturziele-2023-2026.html/369> Zugriff: 20.8.24

Frühe Kindheit und Politik - Legislaturziele 2023-2026

«Fischenthal ist ein attraktiver Wohn-, Lebens- und Arbeitsort mit einer zeitgemässen Infrastruktur und spezifischen Angeboten für alle Anspruchsgruppen.»

(Legislaturziel 2023-2026 der Gemeinde Fischenthal)

In der Frühen Kindheit, der ersten, prägenden Lebensphase eines Menschen, werden wichtige Grundlagen für seine Entwicklung und Gesundheit gelegt. Es hat deshalb ein wichtiges Ziel der Politik zu sein, sich mit der Frühen Kindheit auseinanderzusetzen und Rahmenbedingungen zu schaffen, die die Lern- und Entwicklungsprozesse der Kinder in der Gemeinde Fischenthal unterstützen und ein gesundes Aufwachsen ermöglichen. Aus diesen Gründen und gestützt auf seine Legislaturziele hat der Gemeinderat für die Gemeinde Fischenthal eine Bedarfs- und Umsetzungsplanung für den Bereich Frühe Kindheit erarbeiten lassen. Um den Miteinbezug der spezifischen Bedürfnisse der Akteure innerhalb der Gemeinde Fischenthal sicherzustellen, basiert diese Bedarfs- und Umsetzungsplanung auf Daten, die mit Befragungen der Fachpersonen, Organisationsvertreter/innen und Betreiber von Angeboten für Kinder von 0-6 Jahre und deren Familien innerhalb der Gemeinde erhoben wurden.

Auf der Grundlage dieser Erkenntnisse wurden für die Gemeinde Fischenthal geltende Schwerpunkte im Bereich Frühe Kindheit definiert und im vorliegenden Konzept verankert. In einem nächsten Schritt wird - aufbauend auf diesen Schwerpunkten- eine auf die Gemeinde massgeschneiderte Umsetzungsstrategie erarbeitet und es werden Massnahmen definiert, die kurz-, mittel- und langfristig umgesetzt werden sollen - stets in Einklang mit den Bedürfnissen der Kinder und den Akteuren ihres Umfeldes.

Die Gemeinden im Kanton Zürich leisten dem Amt für Jugend und Berufsberatung einen jährlichen Beitrag und können im Gegenzug u.a. auch Beratungsdienstleistungen in Anspruch nehmen. Ergänzend zur Datenerhebung innerhalb der Gemeinde, profitiert die Gemeinde Fischenthal seit der Initialisierung des Projekts von der Begleitung durch das Amt für Jugend und Berufsberatung. Ausserdem nimmt die Gemeinde am nationalen Programm «Primokiz» der Schweizerischen Gesundheitsstiftung RADIX teil, das Kantone und Gemeinde bei der Entwicklung einer Politik der Frühen Kindheit unterstützt.

Frühe Kindheit in der Gemeinde Fischenthal

Jede Gemeinde ist anders und damit auch die Umwelt und Ausgangslage, in der Kinder ihre ersten Lebenserfahrungen machen. Diese lokalen Eigenheiten gilt es zu erkennen und zu nutzen, um Netzwerke für Familien zu schaffen. Fischenthal ist eine grossflächige Gemeinde mit vielen Aussenwachen und drei langgezogenen Dorfteilen Steg, Fischenthal und Gibswil. Gemäss aktuellen Daten der Gemeindeverwaltung (2024) leben in der Gemeinde Fischenthal momentan 140 Kinder im Alter zwischen 0 und 6 Jahren.

Wichtigste Erkenntnisse aus den Umfragen

Erfreulicherweise zeigen die Umfragen mit Akteuren, die in der Gemeinde Fischenthal im Bereich Frühe Kindheit aktiv und tätig sind, dass bereits ein vielfältiges Angebot für Familien mit jungen Kindern in Fischenthal besteht. Die meisten Angebote werden ganz oder teilweise ehrenamtlich geführt. In einigen Bereichen zeigt sich auch Handlungsbedarf, so fällt zum Beispiel auf, dass trotz Werbung die bestehenden Angebote in der Bevölkerung wenig bekannt und meist auch nicht ausgelastet sind. Ausserdem wird ersichtlich, dass die verschiedenen Akteure im Bereich der Frühen Kindheit innerhalb der Gemeinde Fischenthal momentan wenig bis gar nicht miteinander vernetzt sind. Aktuell besteht für Familien in Fischenthal keine Möglichkeit, Ganz- oder Halbtageskinderbetreuungsangebote innerhalb der Gemeinde zu nutzen. Mit dem Tagesfamilienverein Zürcher Oberland besteht seit 2010 eine Leistungsvereinbarung. Da es aber im Moment keine Tagesfamilien in Fischenthal gibt, muss für die Kinderbetreuung auf andere Gemeinden ausgewichen werden. Laut der Befragten besteht ein Bedarf nach kurzfristiger und flexibler Kinderbetreuung innerhalb der Gemeinde, sowie Kinderbetreuung und Unterstützung für Familien in Notsituationen. Viele Interviewpartner haben angemerkt, dass sie das Angebot an Spielplätzen, wo sich Familien niederschwellig zu jeder Tageszeit treffen und Kinder gemeinsam spielen können, als zu gering einschätzen.

Besonders lobenswert erwähnt werden soll nochmals, dass sich die in der Gemeinde Fischenthal tätigen Akteure im Bereich der Frühen Kindheit unermüdlich, begeistert und sehr oft freiwillig für die Schaffung und Organisation von Angeboten und Projekten für die Fischenthaler Familien einsetzen.

Frühe Kindheit - Strategie und Schwerpunkte

«Die Gemeinde Fischenthal unterstützt und fördert ein gesundheits- und entwicklungsförderndes Umfeld für Kinder von 0-6 und deren Familien innerhalb der Gemeinde.»

(Leitziel)

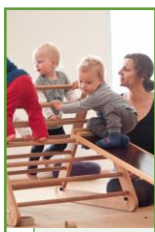
Der Gemeinderat Fischenthal zollt den Akteuren, die sich mit grossem Engagement für die Kinder und Familien der Gemeinde Fischenthal einsetzen, Respekt und Anerkennung. Er hat sich zum Ziel gesetzt, einen Beitrag zur Schaffung und zum Erhalt von Rahmenbedingungen zu leisten, damit Angebote von hoher Qualität, die sich an den Bedürfnissen der Kinder und deren Bezugspersonen orientieren und für alle Kinder und Familien zugänglich sind, bewahrt werden und entstehen können. Der Gemeinderat hat für die Arbeit im Bereich Frühe Kindheit in der Gemeinde Fischenthal drei Schwerpunkte gesetzt²:



**Gesundheitsförderung
(Bewegung, Ernährung,
Prävention)**



Frühe Sprachförderung



**Förderung sozialer
Kontakte von Kindern
und Familien**

² Bildquellen:

Gesundheitsförderung: <https://image.eltern.de/12324162/t/Vz/v5/w1440/r0/-/kinder-spielen-draussen-638620778-jpg--56498-.jpg> Zugriff: 11.9.24

Frühe Sprachförderung: <https://silberherzen.de/wp-content/uploads/2019/11/vorlesebucher-ein-b-685.jpg> Zugriff: 11.9.24

Förderung sozialer Kontakte: <https://images.squarespace-cdn.com/content/v1/54526f66e4b008f3c58b5ffc/1440424886053-6HBRBNKR7BE4EB5KEWR2/4.png> Zugriff: 11.9.24

Gesundheitsförderung (Bewegung, Ernährung, Prävention)

Die erste Lebensphase ist für die körperliche, physische und soziale Entwicklung eines Menschen prägend. Gesundheitsförderung und Prävention in der ersten Lebensphase wirken sich positiv auf den weiteren Lebensverlauf aus und können zur Verringerung von Kosten in den Bereichen Bildung, Soziales, Gesundheit und Sicherheit beitragen. Die Massnahmen richten sich teilweise direkt an die Kinder, sind aber primär auf die Stärkung von Familien mit jungen Kindern ausgerichtet. Vielfältige Bewegungserfahrungen machen jungen Kindern Spass und motivieren sie von Beginn an, körperlich aktiv zu sein. Dabei steht das natürliche Interesse der Kinder an körperlicher Aktivität im Mittelpunkt. Dieser natürliche Drang und das Bedürfnis nach Bewegung sollen den Ausgangspunkt aller Bemühungen der frühkindlichen Bewegungsförderung bilden. Auch eine ausgewogene und abwechslungsreiche Ernährung ist Grundlage für eine gesunde Entwicklung und soll die Freude am Essen wecken und erhalten.

Frühe Sprachförderung

Kinder kommunizieren von Anfang an. Sie wollen dazu gehören und ihre Bedürfnisse und Interessen einbringen. Dazu müssen sie sich mit anderen verständigen. Die frühe Sprachbildung ist eine zentrale Voraussetzung für die späteren Bildungschancen, denn die Sprache ist der «Schlüssel zur Welt». Kinder sollen deshalb von Anfang an in ihrer sprachlichen Entwicklung unterstützt werden. Die frühe Sprachförderung beginnt schon von Geburt an und ist besonders wirksam, wenn sie durch vertraute Bezugspersonen in den Alltag integriert erfolgt. Ein abwechslungsreiches und spannend gestaltetes Umfeld unterstützt die Kinder beim Spracherwerb. Es braucht zum einen informierte Bezugspersonen, welche die Kinder begleiten und denen es gelingt, die Freude und Vielfalt der Sprache zu übermitteln, andererseits braucht es die Kommunikation mit anderen Kindern. Diese Faktoren der frühen Sprachbildung sind grundlegend für die Bildungsbiografie der Kinder und können die Startchancen aller Kinder, insbesondere aber von sozial benachteiligten und fremdsprachigen Kindern, verbessern.

Förderung sozialer Kontakte von Kindern und Familien

Lernen heisst für Kinder spielen. Lernen und Spielen sind in der Frühen Kindheit keine Gegensätze, sondern weitgehend eins. Dafür brauchen Kinder frei verfügbare Zeit, vielseitige Materialien zum Entdecken und vor allem andere Kinder. In der Gemeinschaft mit anderen lernen Kinder die verschiedensten sozialen Kompetenzen wie zum Beispiel gemeinsam Probleme zu lösen, Verantwortung für das eigene Tun zu übernehmen oder miteinander zu diskutieren. Auch für die Eltern sind Kontakte zu anderen Familien wichtig, um Austausch und Unterstützung zu erfahren. Neuzugezogene und wenig vernetzte Familien, sowie Familien aus anderen Kulturen profitieren von einem sichtbaren und bekannten Angebot an Begegnungsorten. Ein wichtiger Punkt ist in diesem Zusammenhang die kinder- und familienfreundliche Gestaltung des privaten und öffentlichen Raums und die Vernetzung der Angebote innerhalb der Gemeinde.

Diese drei Schwerpunkte sind richtungsweisend und bilden die Grundlage für die Definition einer Umsetzungsstrategie für die Arbeit der Gemeinde im Bereich Frühe Kindheit. Die Gemeinde sieht für die Umsetzung der Strategie folgende Möglichkeiten vor:

- Schaffung einer Anlaufstelle in der Gemeinde
- Sichtbarmachung von Informationen zu Angeboten für Familien mit Kindern von 0-6 (Broschüren, Flyerversand, Website Gemeinde Fischenthal)
- Vernetzung von Akteuren im Bereich Frühe Kindheit innerhalb der Gemeinde
- Förderung der Zusammenarbeit verschiedener Akteure (Schule, Bibliothek, Elternmitwirkung, Sozialamt, Alters- und Freiwilligenarbeit, Pro Juventute, Amt für Jugend und Berufsberatung)
- Finanzielle Unterstützung (z. Bsp. Jugendförderung gemäss bestehendem Reglement, Erarbeitung eines zusätzlichen Reglements zur Unterstützung von Angeboten für Familien mit jungen Kindern in der Gemeinde)
- Verordnung zu Elternbeiträgen Kinderbetreuung

Umsetzungsstrategie - Handlungsfelder

«Alle Familien mit kleinen Kindern haben in der Gemeinde Fischenthal Zugang zu einem qualitativ hochwertigen und bedarfsgerechten Angebot im Bereich der Frühen Kindheit.»
(Leitziel)

Basierend auf den drei Schwerpunkten, den in Befragungen gewonnenen Erkenntnissen und auf den Möglichkeiten der Gemeinde, lassen sich folgende Handlungsfelder ableiten. Sie bilden den Rahmen der Möglichkeiten, in dem die Gemeinde im Bereich Frühe Kindheit tätig sein kann³:



³ Bildquellen:

Zugänglichkeit und Sichtbarkeit: https://cdn.pixabay.com/photo/2021/12/13/23/19/key-6869300_1280.png Zugriff: 11.9.24

Qualität: https://static.vecteezy.com/system/resources/previews/003/678/261/large_2x/quality-badge-icon-design-medal-and-ribbon-illustration-free-vector.jpg Zugriff: 11.9.24

Vernetzung: <https://webstockreview.net/images/network-clipart-network-icon-7.png> Zugriff: 11.9.24

Zugänglichkeit und Sichtbarkeit der Angebote

Die Gemeinde Fischenthal will den Zugang und die Sichtbarkeit der Angebote in der Frühen Kindheit verbessern. Die Angebote sollen sich an alle Fischenthaler Familien richten und die Tarife angemessen sein. Interessierten Personen soll ein Überblick über die Angebote der Gemeinde im Bereich der Frühen Kindheit bereitgestellt werden. Für Familien ist es wichtig, dass sie miteinbezogen werden und ihnen im Bedarfsfall Unterstützung geboten wird. Insbesondere aufgrund der geografischen Begebenheiten innerhalb der Gemeinde Fischenthal und der geringen Bevölkerungsdichte sind bedarfsgerechte und massgeschneiderte Umsetzungsmassnahmen gefragt, die einen besseren Zugang zu den Angeboten gewährleisten. Wird dies erreicht, kann zudem die Attraktivität der Gemeinde für Familien mit jungen Kindern gesteigert werden.

Qualität der Angebote

Der Gemeinde Fischenthal ist die Qualität der Angebote wichtig, denn qualitativ hochstehende Angebote der Frühen Kindheit sind nicht nur besonders wirksam, sondern auch deutlich kostengünstiger als spätere Unterstützungs- und Fördermassnahmen. Qualität zeichnet sich aus durch Erwachsene, die zum Kind und zu den Eltern eine positive Beziehung aufbauen, kindliche Lern- und Entwicklungsprozesse anregen und die Entfaltung der Individualität jedes Kindes unterstützen. Der Nutzen und die Wichtigkeit qualitativ hochstehender Angebote in der Frühen Kindheit - insbesondere für Kinder mit einem erhöhten Förderbedarf (z. Bsp. Migrationshintergrund, Armut oder Mehrfachbelastung) - sind wissenschaftlich erwiesen. Die Förderung von Weiterbildung der Fachpersonen und guter strukturellen Rahmenbedingungen sollen die Qualität des Angebots in der Gemeinde Fischenthal gewährleisten. Im Mittelpunkt steht immer das Wohlbefinden der Kinder. Die Akteure der Frühen Kindheit regen zu Bildungsprozessen an, beobachten, reflektieren und arbeiten eng mit den Eltern und anderen Angeboten für Familien zusammen. So entsteht im Idealfall ein Netzwerk der Frühen Kindheit.

Vernetzung wichtiger Akteure

Die Gemeinde Fischenthal strebt eine Vernetzung der wichtigen Akteure in der Frühen Kindheit an. Auch auf politischer und Verwaltungsebene betrifft die Frühe Kindheit verschiedene Bereiche wie Bildung, Gesundheit und Soziales. Alle diese wichtigen Akteure gilt es untereinander zu koordinieren und Verantwortlichkeiten zu regeln. Auch die Anbieter sind miteinzubeziehen, denn durch gut sichtbare und miteinander vernetzte Angebote der Frühen Kindheit können Lücken geschlossen, Zugänge für die Nutzung der Angebote erleichtert und gut begleitete Übergänge gewährleistet werden. Wenn alle Akteure der frühen Kindheit voneinander wissen und sich austauschen, können Angebote effizient aufeinander abgestimmt werden.

Umsetzung - Massnahmenplan

Schwerpunkte und Handlungsfelder bedingen einander und daraus können nun, in einem weiteren Schritt, konkreten Aufgaben und mögliche kurz-, mittel- und langfristige Massnahmen definiert werden. Diese Vorgehensweise stellt sicher, dass die Schwerpunkte im Auge behalten werden. Der Miteinbezug der Erkenntnisse aus den Befragungen und die stetige Anpassung der Massnahmen an die aktuellen Bedürfnisse der hiesigen Kinder und Familien garantiert eine Umsetzung im Sinne der Zielgruppe. Eine Reglementierung der finanziellen Möglichkeiten bezieht die Bedürfnisse der gesamten Bevölkerung ein und nimmt Rücksicht auf die finanziellen Ressourcen der Gemeinde.

Als zentrale Massnahme wird der Betrieb einer bedarfsgerechten Anlaufstelle innerhalb der Gemeinde für Familien, Akteure und Organisationsvertreter/innen der Frühen Kindheit gewichtet. Sie steuert die Zusammenarbeit der involvierten Stellen, organisiert die Vernetzungstreffen und ist Bindeglied zwischen der Gemeindeverwaltung, Familien mit Kindern und den verschiedenen Akteuren innerhalb der Gemeinde. Sie erstellt einen konkreten Plan mit kurz-, mittel und langfristigen Massnahmen und ein entsprechendes, jährliches Budget und steht dafür im engen Austausch mit der Ressortverantwortlichen. Der Massnahmenplan ist ein Arbeitspapier, das sich stets an den vorgegebenen Schwerpunkten und Handlungsfeldern orientiert. Gleichzeitig wird er laufend an die verschiedenen Bedürfnisse sowie an die zur Verfügung stehenden finanziellen und personellen Ressourcen angepasst.

Das vorliegende Konzept zur Frühen Kindheit in Fischenthal wurde vom Gemeinderat an seiner Sitzung vom 22. Oktober 2024 genehmigt und als richtungsweisende Grundlage für das Engagement der Gemeinde im Bereich Frühe Kindheit in Fischenthal festgesetzt.

Literaturverzeichnis

- Orientierungsrahmen für frühkindliche Bildung, Betreuung und Erziehung in der Schweiz – Nationales Referenzdokument für Qualität in der frühen Kindheit (erarbeitet vom Marie Meierhofer Institut für das Kind, im Auftrag der Schweizerischen UNESCO-Kommission und des Netzwerks Kinderbetreuung Schweiz).
- Für eine Politik der frühen Kindheit – eine Investition in die Zukunft (erarbeitet von INFRAS, im Auftrag der Schweizerischen UNSECO-Kommission).
- Frühe Kindheit bewegt - Grundsätze und Bausteine einer qualitativ guten Bewegungsförderung in der frühen Kindheit (erarbeitet von Marie Meierhofer Institut für das Kind, im Auftrag der Roger Federer Foundation).
- Qualität und frühkindliche Bildung - Grundlagen und Perspektiven für die Qualitätsentwicklung von vorschulischen Angeboten (Prof. Dr. Margrit Stamm).
- Fachkonzept «Frühe Sprachbildung» (erarbeitet von der Pädagogischen Hochschule Thurgau in Zusammenarbeit mit dem Marie Meierhofer Institut für das Kind, im Auftrag der Bildungsdirektion Kanton Zürich).
- Zusammenfassung Studienergebnisse von Professor Heckman mit Grafik «Returns to a Unit Dollar Invested» (englisch) :https://heckmanequation.org/wp-content/uploads/2013/07/F_HeckmanDeficitPieceCUSTOM-Generic_052714-3-1.pdf Zugriff: 11.9.24
- Handbuch zum Primokiz-Prozess - Entwicklung einer umfassenden Strategie Frühe Kindheit (Herausgeberin: Jacobs Foundation Autorinnen: Ruth Calderón, Doris Edelmann und Heidi Simoni, in Zusammenarbeit mit INFRAS).